Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

23.01.2026

Fußgänger starb nach Unfall | Seniorin gestohlen | In Graben gefahren - Zeugen gesucht

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 39|26

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh), Peter Sproßmann (ps)

Landeshauptstadt Dresden

Fußgänger starb nach Unfall

Zeit: 22.01.2026, 20:40 Uhr

Ort: Dresden-Seidnitz

Bei einem Unfall auf der Winterbergstraße hat ein Mann (62) tödliche Verletzungen erlitten. Die Polizei sucht Zeugen.

Die Fahrerin (56) eines Renault Twingo war auf der Winterbergstraße stadtauswärts unterwegs. Kurz nach der Einmündung der Gohrischstraße erfasste sie den Fußgänger, der die Fahrbahn überquerte. Der Mann wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus gebracht, wo er wenig später starb.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt zur Unfallursache und sucht Zeugen. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (uh)

Beim Wenden verletzt

Zeit: 22.01.2026, 09:05 Uhr

Ort: Dresden-Nickern

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Auf der Tschirnhausstraße ist am Donnerstag ein Mann (35) bei einem Unfall leicht verletzt worden.

Ein 28-Jähriger fuhr mit einem VW Golf zunächst in Richtung Bannewitz. Kurz vor der Autobahnauffahrt Prohlis fuhr er an den Straßenrand und wendete anschließend. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einen VW Golf, dessen 35-jähriger Fahrer den VW des 28-Jährigen überholte. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 30.000 Euro. (lr)

Zeugen zu Verkehrsunfall gesucht

Zeit: 26.11.2025, 21:00 Uhr

Ort: Dresden-Strehlen

Ende November ist ein Fahrradfahrer auf der Karcherallee bei einem Unfall gestürzt. Ein beteiligter Autofahrer (40) wurde kurz darauf gestellt. Die Polizei sucht nun nach dem Radfahrer.

Zwei Fahrradfahrer waren zwischen der Winterbergstraße und der Tiergartenstraße nebeneinander auf der Fahrbahn unterwegs. Der 40-Jährige fuhr mit einem Smart Fourtwo knapp an den beiden vorbei, wobei einer der Radfahrer aus noch unbekannten Gründen stürzte. Ein Zeuge stoppte den Smart-Fahrer und alarmierte die Polizei. Die Beamten nahmen den Unfall auf, konnten aber den Fahrradfahrer bislang nicht ausfindig machen.

Die Polizei fragt: Wer kann Angaben zum Unfall insbesondere zu dem Fahrradfahrer machen? Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Lebensmittel gestohlen

Zeit: 21.01.2026, 21:30 Uhr bis 22.01.2026, 08:00 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Unbekannte sind in der Nacht zu Donnerstag in einen Imbiss am Gompitzer Ring eingebrochen.

Die Täter hebelten eine Hintertür auf und durchsuchten die Räume. Sie stahlen letztlich Fleisch und Getränke im Wert von etwa 240 Euro. Der Sachschaden wurde mit rund 100 Euro angegeben. Die Polizei ermittelt. (lr)

Geldbörse aus Auto gestohlen

Zeit: 22.01.2026, 07:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Ort: Dresden-Briesnitz

Am Donnerstag haben Unbekannte auf der Alten Meißner Landstraße eine Geldbörse aus einem Toyota Auris gestohlen.

Die Täter zerschlugen eine Seitenscheibe und entwendeten das Portemonnaie samt Geldkarten, persönlichen Dokumenten sowie Bargeld. Der Gesamtschaden wurde mit etwa 1.000 Euro beziffert. (lr)

Landkreis Meißen

Frau bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 22.01.2026, 15:10 Uhr

Ort: Großenhain

Bei einem Unfall an der Ecke Martin-Scheumann-Straße/Radeburger Straße hat eine Frau (51) leichte Verletzungen erlitten.

Der Fahrer (41) eines Hyundai Tucson bog von der Martin-Scheumann-Straße nach links auf die Radeburger Straße ein. Dabei stieß er mit einem von rechts kommenden Dacia Dokker (Fahrerin 51) zusammen. Die Dacia-Fahrerin kam mit leichten Verletzungen in ein Krankenhaus. Der Sachschaden beträgt rund 15.000 Euro. (uh)

Nach Unfall geflohen – Führerschein sichergestellt

Zeit: 22.01.2026, 12:30 Uhr

Ort: Moritzburg, OT Reichenberg

Am Donnerstag ist ein Seat Ibiza (Fahrer 45) auf der Dresdner Straße mit einem VW-Transporter (Fahrerin 67) kollidiert. Der Seat-Fahrer fuhr anschließend davon.

Der 45-Jährige war zwischen Boxdorf und Moritzburg unterwegs. Unvermittelt kam er nach links vom Fahrstreifen ab und kollidierte mit dem entgegenkommenden VW. Dessen Fahrerin sowie ein Junge (8) wurden leicht verletzt. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 15.000 Euro.

Der Fahrer des Seat verließ trotz der Unfallschäden und eines platten Reifens den Unfallort. Die Beamten folgten den Spuren und fanden den beschädigten Wagen sowie den Fahrer. Er stand mit etwa 0,8 Promille unter Alkoholeinfluss. Gegen den deutschen Staatsangehörigen wurde eine Blutentnahme angeordnet und sein Führerschein sichergestellt. Er muss sich nun wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs sowie wegen der Unfallflucht verantworten. (lr)

Seniorin betrogen

Zeit: 22.01.2026, 15:00 Uhr bis 16:15 Uhr

Ort: Meißen

Unbekannte haben am Donnerstag eine 84-Jährige in Meißen um mehrere zehntausend Euro betrogen.

Die Seniorin erhielt einen Anruf eines vermeintlichen Polizisten, welcher der Frau mitteilte, dass sie im Fokus einer angeblichen Einbrecherbande stände. Er fragte nach Wertsachen und riet ihr, diese bei einem vermeintlichen Kollegen von ihm in Verwahrung zu geben. Die 84-Jährige übergab dann ihre Goldmünzensammlung im Wert von mehreren zehntausend Euro an einen Unbekannten.

Der Polizei sind am Donnerstag über 20 weitere Anrufe von falschen Polizeibeamten im gesamten Direktionsgebiet bekannt geworden, bei denen sich die Angerufenen jedoch nicht auf ein Gespräch einließen.

Die Polizei rät:

– Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen!

– Sprechen Sie mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen, wenn Sie solche Anrufe bekommen!

– Übergeben Sie kein Geld an Unbekannte und überweisen Sie kein Geld an unbekannte Konten!

– Sprechen Sie mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen, wenn Sie solche Anrufe bekommen!

– Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (ps)

Postbotin gebissen

Zeit: 22.01.2026, 15:30 Uhr

Ort: Wülknitz, OT Peritz

Am Donnerstag ist eine Postbotin (44) von einem Hund gebissen worden.

Der Hund rannte durch das geöffnete Hoftor auf die Straße und biss die Frau in den linken Arm, die dadurch verletzt wurde. Sie kam zur Behandlung in ein Krankenhaus. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung gegen den 64-jährigen deutschen Hundebesitzer. (ps)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

In Graben gefahren – Zeugen gesucht

Zeit: 22.01.2026, 13:00 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Schmiedeberg

Am Donnerstag ist ein Autofahrer (25) bei einem Unfall auf der B 170 schwer verletzt worden.

Der 25-Jährige war mit einem Ford Focus zwischen Schmiedeberg und Kipsdorf unterwegs und überholte einen Lkw. Gleichzeitig fuhr eine 26-Jährige mit einem Opel Vivaro von einem Parkplatz auf die B 170 in Richtung Schmiedeberg. Der 25-Jährige fuhr daraufhin in den linkseitigen Straßengraben und wurde schwer verletzt. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt und sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

VW-Fahrerin schwer verletzt – Zeugen gesucht

Zeit: 19.01.2026, 05:30 Uhr

Ort: Pirna

Am Montagmorgen ist eine Autofahrerin (43) bei einem Unfall auf der Kastanienallee schwer verletzt worden (siehe Medieninformation Nr. 31/26 vom 19. Januar 2026). Ein Lkw MAN (Fahrer 47) war nach links in Richtung S 177 abgebogen und stieß mit dem entgegenkommenden VW der 43-Jährigen zusammen.

Der Verkehrsunfalldienst ermittelt und sucht Zeugen, die Angaben zum Unfall und dem Fahrverhalten der Beteiligten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (lr)

Mutmaßliches Diebesgut festgestellt

Zeit: 22.01.2026, 08:25 Uhr festgestellt

Ort: Bahretal, A 17

Polizisten der Gemeinsamen Fahndungsgruppe haben auf der A 17 einen Audi A8 kontrolliert und dabei mutmaßliches Diebesgut festgestellt.

Bei der Kontrolle des Audi fanden die Beamten im Kofferraum etwa 300 Meter Überlanddatenkabel im Wert von ca. 1.500 Euro, die mutmaßlich gestohlen worden waren. Der Fahrer (44) und sein Beifahrer (32) standen zudem unter dem Einfluss von Amphetaminen. Die beiden polnischen Staatsangehörigen wurden vorläufig festgenommen und der Audi sowie das Diebesgut sichergestellt. Die Polizei ermittelt wegen des Bandendiebstahls und des Fahrens unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln. (ps)

Kabel gestohlen

Zeit: 20.01.2026, 17:00 Uhr bis 21.01.2026, 14:00 Uhr

Ort: Pirna-Sonnenstein

Aus einem Haus an der Remscheider Straße haben Unbekannte Kabel gestohlen.

Die Täter gelangten in das Mehrfamilienhaus, in dessen Keller gebaut wird. Sie schnitten insgesamt etwa 90 Meter bereits verbaute Kabel ab und stahlen diese. Eine Schadenssumme ist noch nicht bekannt. (lr)